



Herrn  
Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft  
**Cem Özdemir**  
Wilhelmstraße 54  
10117 Berlin

Frau Bundesministerin  
**Nancy Faeser**  
Bundesministerium des Innern und Heimat  
Alt-Moabit 140  
10557 Berlin

Frau  
Staatssekretärin **Silvia Bender**  
Wilhelmstraße 54  
10117 Berlin

Frau  
Staatssekretärin **Dr. Ophelia Nick**, MdB  
Wilhelmstraße 54  
10117 Berlin

Frau  
Staatssekretärin **Dr. Manuela Rottmann**, MdB  
Wilhelmstraße 54  
10117 Berlin

Frau  
**Zoe Mayer**, MdB  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

Herrn  
**Karl Bär**, MdB  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

Frau  
**Renate Künast**, MdB  
Leiterin der AG Ernährung und Landwirtschaft  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

Frau  
**Susanne Mittag**, MdB  
Tierschutzbeauftragte der SPD-Bundestagsfraktion  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

Herrn  
**Dr. Gero Clemens Hocker**, MdB  
Landwirtschaftspolitischer Sprecher FDP-  
Bundestagsfraktion  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

Herrn  
**Albert Stegemann**, MdB  
Vorsitzender AG Ernährung und Landwirtschaft, CDU  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

Frau  
**Dr. Gesine Löttsch**, MdB  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

**Deutscher Bundestag**  
Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

**Bundesrat**  
Büro des Ausschusses für Agrarpolitik und  
Verbraucherschutz  
11055 Berlin

AMK-Vorsitzland 2022  
Herrn Minister **Sven Schulze**  
Hasselbachstraße 4  
39104 Magdeburg

BMK-Vorsitzland 2021  
Frau Ministerin **Susanna Karawanskij**  
Werner-Seelenbinder-Straße 8  
99096 Erfurt

Minister für Ländlichen Raum und  
Verbraucherschutz  
**Peter Hauk**, MdL  
Kernerplatz 10  
70182 Stuttgart

Staatsministerin für Ernährung, Landwirtschaft und  
Forsten  
**Michaela Kaniber**, MdL  
Ludwigstraße 2  
80539 München

Senator für Justiz, Verbraucherschutz und  
Antidiskriminierung  
**Dr. Dirk Behrendt**  
Salzburger Straße 21-25  
10825 Berlin-Schöneberg

Minister für Landwirtschaft, Umwelt und  
Klimaschutz  
**Axel Vogel**  
Henning-von-Tresckow-Str. 2-13, Haus S  
14467 Potsdam

## „Stallbrände“

<https://www.facebook.com/stallbraende/>

Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität,  
Stadtentwicklung und Wohnungsbau

**Dr. Maike Schaefer**

Contrescarpe 72  
28195 Bremen

Senator für Umwelt, Klima, Energie und  
Agrarwirtschaft

**Jens Kerstan**

Neuenfelder Str. 19  
21109 Hamburg

Staatsministerin für Umwelt, Klimaschutz,  
Landwirtschaft und Verbraucherschutz

**Priska Hinz**, MdL

Mainzer Straße 80  
65189 Wiesbaden

Minister für Landwirtschaft und Umwelt

**Dr. Till Backhaus**, MdL

Paulshöher Weg 1  
19061 Schwerin

Ministerin für Ernährung, Landwirtschaft und  
Verbraucherschutz

**Barbara Otte-Kinast**

Calenberger Straße 2  
30169 Hannover

Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und  
Verbraucherschutz

**Ursula Heinen-Esser**

Schwannstraße 3  
40476 Düsseldorf

Ministerin für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und  
Weinbau

**Daniela Schmitt**

Stiftsstraße 9  
55116 Mainz

Minister für Umwelt und Verbraucherschutz

**Reinhold Jost**, MdL

Keplerstraße 18  
66117 Saarbrücken

Staatsminister für Energie, Klimaschutz, Umwelt und  
Landwirtschaft

**Wolfram Günther**

Wilhelm-Buck-Straße 2  
01097 Dresden

Minister für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft  
und Forsten

**Sven Schulze**

Hasselbachstraße 4  
39104 Magdeburg

Minister für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt,  
Natur und Digitalisierung

**Jan Philipp Albrecht**

Mercatorstraße 3  
24106 Kiel

Ministerin für Infrastruktur und Landwirtschaft

**Susanna Karawanskij**

Werner-Seelenbinder-Straße 8  
99096 Erfurt

2. Januar 2022

### Sicherheitsvorkehrungen zur Vermeidung von Tierverlusten in Nutztierhaltungen im Falle technischer Störungen, bei Havarien oder im Brandfall

**Mehr als 2.300 Schadensereignisse / knapp 153.000 getötete Tiere /  
433 verletzte oder getötete Menschen / Sachschäden von mehreren hundert Mio. EURO  
– das ist unsere Bilanz des Jahres 2021**

Sehr geehrte Frau Bundesministerin,  
sehr geehrter Herr Bundesminister,  
sehr geehrte Damen Staatssekretärinnen,  
sehr geehrte Damen und Herren Bundestagsabgeordnete,  
sehr geehrte Damen und Herren Minister\*innen,  
sehr geehrte Frau Senatorin, sehr geehrte Herren Senatoren,  
sehr geehrte Damen und Herren,

zunächst wünsche ich / wünscht Ihnen das Team Stallbrände ein glückliches und gesundes Neues Jahr sowie viel Energie und Schaffenskraft für eine erfolgreiche Politik in der 20. Legislaturperiode des Deutschen Bundestages.

## „Stallbrände“

<https://www.facebook.com/stallbraende/>

Seit mehreren Jahren verfolgen wir (wir sind eine kleine Gruppe engagierter Privatpersonen) Pressemitteilungen von Polizei, Feuerwehr und Medienberichte über Brand-/Schadensereignisse in der Landwirtschaft und Tierhaltungsbetrieben.

Wir stellen dabei fest, dass jährlich eine Vielzahl von Unglücken, Katastrophen und Schadensereignissen geschehen, bei denen tausende Tiere verbrennen oder ersticken.

- ▶ **2018** sind nach unseren Recherchen knapp **60.000 Tiere** durch Brände und technische Störungen ums Leben gekommen;
- ▶ **2019** waren mehr als **115.000 Tiere** Opfer von Schadensereignissen in der Landwirtschaft,
- ▶ **2020** kamen bei **2.366 Schadensereignissen** mehr als **55.000 Wirbeltiere** und weit über **4 Mio. Insekten / Bienen** zu Tode und
- ▶ **2021** sind bei **2.343 Brand-/Schadensfällen** knapp **153.000 Tiere** und mind. **127 Bienenvölker** gestorben.

Es sterben jedoch nicht nur Tiere! Auch **Menschen** werden **verletzt** und sogar **getötet**. Durch **Sachschaden** in Höhe von **mehreren hundert Millionen EURO** werden Existenzen gefährdet und mehrere zehntausend - zumeist - freiwillige **Rettungskräfte** riskieren bei Lösch- und Rettungseinsätzen Gesundheit und Leben.

Mit der von uns initiierten Datenauswertung zielen wir in erster Linie darauf ab, publik zu machen, dass hier beileibe nicht von bedauerlichen Einzelfällen gesprochen werden kann. Wenn unsere Auswertung - bei der wir lediglich auf öffentlich zugängliche und im Internet recherchierbare Daten zurückgreifen können - schon solche horrenden Dimensionen darzustellen vermag, was würde dann erst eine offizielle Statistik ans Tageslicht bringen?

Fachleute von Versicherungen sprechen von jährlich ca. 5.000 oder noch mehr Brandfällen die jedes Jahr in der Landwirtschaft geschehen. Es ist realistischerweise anzunehmen, dass über die von uns ermittelten Daten hinaus, mehr als doppelt so viele Opfer und volkswirtschaftliche Schäden zu beklagen sind.

Bedauerlicherweise wird zu diesem Thema jedoch keine offizielle Datenerhebung durchgeführt. Auf Anfragen von Bundestags- und Landtagsabgeordneten an die bisherige Bundesregierung und diverse Landesregierungen gab es regelmäßig negative Auskünfte.

Brandereignisse und der qualvolle Tod von (Nutz-)Tieren werden zumeist nur bei größeren Schadensereignissen (Brand Affenhaus Zoo Krefeld oder Katastrophe Schweinemastanlage in Alt Tellin) thematisiert und von Politik und Öffentlichkeit wahrgenommen.

Glücklicherweise wurde in diesem Jahr dieses „brandheiße“ Thema endlich sowohl von der **Agrarministerkonferenz (AMK)** wie auch dem **Deutschen Bundesrat** aufgegriffen und zumindest moderat vorangetrieben - bislang jedoch ohne konkrete Verbesserungen für Tiere und Menschen. In der **AMK** vom 11. Juni 2021 wurde unter TOP 29 festgestellt, dass in Tierhaltungen die Prävention von Bränden und der Schutz der Tiere im Falle von Bränden verbessert werden müssen.

## „Stallbrände“

<https://www.facebook.com/stallbraende/>

Wenige Tage später, am 25. Juni 2021, hat der **Bundesrat - Drucksache 386/21** - festgestellt, dass der Schutz der Tiere in der Praxis trotz aller Vorsichts- und Vorsorgemaßnahmen sowie Kontrollen nicht umfassend gegeben ist. Dies sei bedauerlich, entspreche jedoch der Realität.

Der Bundesrat hat die Bundesregierung u.a. zur Umsetzung verschiedener Maßnahmen hinsichtlich der Verbesserung des Brandschutzes und des Schutzes der Tiere aufgefordert.

Aus unserer Sicht ist es unbedingt notwendig - und dazu wollen wir Sie im Rahmen Ihrer politischen Tätigkeit und Verantwortung aufrufen - mit den begonnenen Maßnahmen von AMK und Bundesrat fortzufahren. Dazu gehören insbesondere:

- Die Einführung und Umsetzung einer amtlichen und qualifizierten Datenerhebung um,
- auf Grundlage dieser Datenbasis eine fachlich verifizierte Ursachenforschung für Brandereignisse voranzutreiben und sodann
- geeignete Maßnahmen zur Ursachenbeseitigung umzusetzen.

Geeignete Maßnahmen wären beispielsweise:

- Änderungen im Baurecht: Verpflichtung zur Verwendung von Baustoffen und -materialien, die dem aktuellen Stand der Technik entsprechen;
- Verpflichtung zur Umsetzung von qualifizierten vorbeugenden Brandschutzmaßnahmen bei Neubauten und Nachrüstung von Bestandsgebäuden;
- Einheitliche bundesweite Standards im Genehmigungsverfahren von Tierhaltungsbetrieben sowie
- Regelmäßige behördliche Überprüfung des vorhandenen Brandschutzes und
- nach grundsätzlicher Prüfung, ob und unter welchen Gegebenheiten die Rettung größerer Tierbestände in Tierhaltungsbetrieben tatsächlich möglich ist, Festlegung von Obergrenzen bei der (Nutz-)Tierhaltung.

Damit Sie einen ersten Eindruck über das Ausmaß erlangen können, ist diesem Schreiben unsere Datenauswertung des Jahres 2021 beigelegt (PDF mit > 120 Seiten).

Für weitere Informationen (Datensammlung des Jahres 2020 und weiterführende fachliche Informationen) stehe ich / stehen wir gerne zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Mit freundlichen Grüßen

Für das **Stallbrände-Team**

„Stallbrände“ ist Teil des  
**TIERSCHUTZNETZWERK  
KRÄFTE BÜNDELN**

<https://www.tierschutznetzwerk-kräfte-buendeln.de/>

